

Verantwortungsvolle Aufgabe in der pharmazeutischen Technologie und Pharmakologie

Unser Auftraggeber ist ein erfolgreiches, international aufgestelltes Unternehmen, das innovative Arzneimittel für die pharmazeutische Industrie entwickelt und produziert. Mit rund 1.200 Mitarbeitern in Deutschland und den USA wurde im Jahr 2016 ein Umsatz von 330 Mio. € erwirtschaftet. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz im Einzugsgebiet einer Großstadt in Rheinland-Pfalz.

Apotheker/Scientist für die Formulierungsentwicklung (m/w)

Als rechte Hand des technischen Projektleiters obliegt Ihnen die Umsetzung von Entwicklungsprojekten - angefangen bei ersten Feasibility-Studien und Vorversuchen bis hin zur Kommerzialisierung der Produkte. Dabei befassen Sie sich auch mit der Evaluation neuer Wirkstoffkandidaten inkl. der Einschätzung ihres medizinischen Nutzens sowie mit der Auswahl notwendiger Hilfsstoffe. Bei Neuentwicklungen ebenso wie bei der Weiterentwicklung der Technologieplattform arbeiten Sie, neben der Analytik, dem zentralen Projektmanagement und der Qualitätskontrolle, auch eng mit der Patentabteilung zusammen. Darüber hinaus kommt der Übernahme wissenschaftlicher Tätigkeiten eine große Bedeutung zu.

Als promovierte/r Pharmazeut/in verfügen Sie über fundierte Expertise in der Formulierungsentwicklung, pharmakologische/klinische Fachkenntnisse sowie grundlegende Analytikkenntnisse. Die Entwicklung innovativer Arzneiformen begeistert Sie ebenso wie die Möglichkeit, ein marktführendes Pharmaunternehmen durch eigene Ideen und Impulse mitzugestalten. Sie zeichnen sich durch einen eigenständigen und strukturierten Arbeitsstil sowie ausgeprägte analytisch-konzeptionelle Fähigkeiten aus. Des Weiteren überzeugen Sie durch Kreativität, eine projektorientierte Denkweise sowie eine ausgeprägte Hands-on-Mentalität. Im internationalen Forschungsumfeld bewegen Sie sich nicht zuletzt durch Ihre guten Englischkenntnisse selbstbewusst und souverän.

Wenn Sie diese Herausforderung reizt, dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Gehaltsvorstellungen, Zeugniskopien) unter Angabe der Kennziffer MA 16.702 an Frau Nicole Tribowski (nicole.tribowski@ifp-online.de) in unserem Backoffice. Für telefonische Informationen stehen Ihnen Frau Maria Panten (0221/20506-193) und Herr Dr. Marc Stapp (0221/20506-145) gern zur Verfügung. Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung sichern wir Ihnen zu.